



Drei Linien. Ein Konzept. Maximale Flexibilität.

TSTRONIC standardisiert
SMT-Fertigung mit ASMPT



Die Herausforderung

TSTRONIC in Danzig fertigt seit mehr als 30 Jahren Elektronik für internationale Kunden – vom Prototyp bis zur Großserie. Entsprechend vielfältig sind die Anforderungen: Kleine Losgrößen bringen häufige Produktwechsel mit sich, bei Großserien zählen hoher Durchsatz und stabile Prozesse. Qualität, Rückverfolgbarkeit und Termintreue müssen dabei unabhängig von Losgröße und Auftragsstruktur gewährleistet sein.

Mit wachsendem Produktionsbedarf suchte der polnische EMS-Dienstleister nach einer Möglichkeit, seine Kapazitäten auszubauen, ohne an Flexibilität zu verlieren. TSTRONIC setzte deshalb früh auf konsequente Standardisierung und entschied sich bereits 2013 für die SIPLACE Technologie. Gemeinsam mit JSD Polska, dem polnischen Vertriebs- und Servicepartner von ASMPT, entstand daraus über die Jahre eine SMT-Fertigung mit drei weitgehend identischen Produktionslinien.



Effizientere Nutzung vorhandener
Fertigungskapazitäten



Linienübergreifende Nutzung von Programmen, Bauelementbibliotheken und Feedern



Lückenlose **Rückverfolgbarkeit von Bauelementen**, Leiterplatten und Chargen



Kürzere Umrüstzeiten bei häufigen Produktwechseln



Schnellere Einführung neuer Produkte



„Wir können unsere Produktion über alle SMT-Linien hinweg standardisieren. Die gemeinsame Nutzung von Programmen, Bauelementbibliotheken und Feedern vereinfacht unsere Produktionssteuerung und erhöht gleichzeitig die Planungsfreiheit.“

Grzegorz Butora
Leiter der SMT-Abteilung
bei TSTRONIC

Die Lösung

Der weitgehend standardisierte Aufbau der drei SMT-Linien gibt TSTRONIC viel Flexibilität im Produktionsalltag: Aufträge lassen sich zwischen den Linien verlagern, Programme und Bauelementbibliotheken gemeinsam nutzen und Feeder linienübergreifend einsetzen. Das erleichtert die Produktionsplanung, ermöglicht eine effiziente Nutzung der vorhandenen Kapazitäten und hält den Rüstaufwand bei häufigen Produktwechseln gering.

Die erste SMT-Linie kombiniert einen DEK Horizon Schablonendruck und ein SPI-System mit drei [SIPLACE SX](#) Bestückautomaten mit unterschiedlichen Bestückköpfen, einem Reflow-Ofen und zwei AOI-Systemen. Die zweite Linie folgt weitgehend demselben Aufbau, ergänzt um einen automatischen Klebstoffdispenser. In der dritten Linie sorgt zusätzlich ein Waffle Pack Changer für die automatische Zuführung von Odd-Shaped Components (OSCs).

Produktwechsel sind Daily Business

Heute Großserie, morgen Kleinserie oder ein neues Produkt: Häufige Wechsel gehören bei TSTRONIC zum Produktionsalltag. [WORKS Operations](#) bündelt und priorisiert die Anforderungen aus allen SMT-Linien und unterstützt das Bedienpersonal dabei, die anstehenden Aufträge effizient abzuarbeiten. Mit [WORKS Monitoring](#) behalten die Verantwortlichen gleichzeitig die wichtigsten Produktionskennzahlen in Echtzeit im Blick.

Auch beim Umrüsten zahlt sich die Standardisierung aus. Mit Bauelementen gerüstete Feeder lassen sich linienübergreifend weiterverwenden, Fertigungsprogramme schnell erstellen und neue Produkte zügig in die Produktion überführen. Die automatische Überprüfung der zugeführten Materialien hilft zudem, Fehler bereits vor Produktionsbeginn zu vermeiden.

Kompromisslos bei Qualität und Liefertreue

Flexibilität allein reicht nicht. Für Qualität und zuverlässige Liefertreue braucht TSTRONIC stabile, reproduzierbare Prozesse. Dabei setzt das Unternehmen auf die Stabilität und vorhersehbare Leistung der ASMP Bestückplattformen. Alle drei SMT-Linien sind in das ERP-System integriert. Die integrierte Sensorik der SIPLACE SX Bestückautomaten



TSTRONIC – das Unternehmen

[TSTRONIC](#) mit Sitz in Danzig zählt zu den führenden polnischen EMS-Dienstleistern und verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Elektronikfertigung. Das Leistungsspektrum reicht von SMT- und THT-Bestückung für Prototypen und Großserien über Beschichtungsprozesse bis zur mechanischen Montage. Damit bietet TSTRONIC internationalen Kunden flexible Fertigungslösungen mit hohen Anforderungen an Qualität, Prozesssicherheit und Termintreue.

sowie Röntgen-, SPI- und 3D-AOI-Systeme sichern die Qualität in Echtzeit. Jedes Bauelement, jede Leiterplatte und jede Charge lässt sich lückenlos zurückverfolgen – für die Prozesssicherheit, auf die es im Produktionsalltag ankommt.

Der Projekterfolg

Durch den Ausbau auf drei standardisierte SMT-Linien hat TSTRONIC seine Kapazitäten erweitert und Raum für zusätzliche Projekte geschaffen. Heute produziert das Unternehmen effizienter, bringt neue Produkte schneller in Produktion und kann auch komplexere Produkte wirtschaftlich und termingerecht fertigen. Die hohe Präzision der SIPLACE SX Bestückautomaten sichert dabei die hohen Qualitätsstandards.

Und die Entwicklung geht weiter: Als nächsten Schritt plant TSTRONIC ein Upgrade auf den neuen [DEK TQL](#) Drucker, um Automatisierungsgrad und Leistungsfähigkeit weiter zu steigern. Mit JSD Polska steht dem Unternehmen dabei ein Partner zur Seite, der mit technischer Kompetenz, kurzen Reaktionszeiten und räumlicher Nähe für schnelle Unterstützung im Produktionsalltag sorgt.

ASMP

ASMP GmbH & Co. KG

Rupert-Mayer-Straße 48 | 81379 München | Deutschland | Telefon: +49 89 20800-22000 | Email: smt-solutions.de@asmpt.com

asmpt.com | smt.asmpt.com

Ausgabe 1/09-2026 | Änderungen vorbehalten | Bestell-Nr.: A22-ASMP-A382 | Gedruckt in Deutschland | © ASMP GmbH & Co. KG